

Sonderbestimmungen zu den Allgemeinen Durchführungsbestimmungen und den Zusatzbestimmungen des Bezirkes Oberfranken für die Saison 2022 / 2023

Bezirksklasse Männer:

1. Die Meisterschaftsspiele werden im Rundensystem ausgetragen. Die Ermittlung der Rangfolge in der Tabelle erfolgt nach den §§42 / 43 SpO des DHB inkl. der Ergänzungen / Hinweise des BHV.
2. Die Sollstärke der Spielklasse (= Regelzahl) beträgt 10 Mannschaften. Die Liga wird in der Spielzeit 2022 / 2023 in zwei gleichberechtigten Staffeln gespielt. Diese tragen die Bezeichnung WEST / OST und sind nach regionalen Gesichtspunkten eingeteilt.
3. Spielleitende Stelle ist für die Staffel WEST

Steffen Eberlein
Gauerstadter Berg 6
96479 Weitramsdorf
Tel. 09561-213768 g
Tel. 09561-32100 p
Email: steffen_eberlein@gmx.de

sowie für die Staffel OST

Heiko Schreiner
Alte Poststr. 17
96479 Weitramsdorf
Tel.: 09567-2970020
Email: heiko.schreiner@bhv-online.de

4. Auf Grund besonderer Umstände (sehr geringe Mannschaftszahl) weicht der Spielmodus zwischen beiden Staffeln ab. Auf einstimmigen Wunsch der Teilnehmer an der Staffel OST wird hier in einer dreifach-Runde (Hin-Rück-Hin) gespielt. Die Staffel WEST spielt im Modus einer „normale“ zweifach-Runde mit Hin- und Rückspiel.

5. Die jeweiligen Meister ihrer Staffel erlangen das Aufstiegsrecht in die Bezirksliga der Männer.
 1. Für den Fall, dass der Meister einer Staffel auf sein Aufstiegsrecht verzichtet oder dieses aus anderen Gründen nicht wahrnehmen kann, sind die beiden Tabellen-Zweiten der Staffeln gleichberechtigt zu sehen. In diesem Falle würde eine Relegation gem. §44 SpO des DHB inkl. der Ergänzungen / Hinweise des BHV der Tabellen-Zweiten um den freien Aufstiegsplatz gespielt werden.
 2. Sollte einer der beiden Tabellen-Zweiten auf das Recht zur Relegation verzichten oder aus anderen Gründen nicht teilnehmen können, entfällt die Relegation und der jeweils andere Tabellen-Zweite erlangt das Aufstiegsrecht in die Bezirksliga.
 3. Sollten beide Meister ihrer Staffel auf das Aufstiegsrecht verzichten oder dieses aus anderen Gründen nicht wahrnehmen können, fällt das Aufstiegsrecht automatisch auf die beiden, dann wieder gleichberechtigten, Tabellen-Zweiten. Auch in diesem Falle würde die Relegation der Tabellen-Zweiten entfallen.
 4. Sollten auch nach Übertrag auf den / die Tabellenzweiten eine oder mehrere Mannschaften auf ihr Aufstiegsrecht verzichten oder auf Grund der SpO dieses nicht wahrnehmen können, steigen entsprechend weniger Mannschaften aus der Bezirksliga ab.
6. Verantwortlich für die Schiedsrichtereinteilung ist der Bezirksschiedsrichterwart. Dieser kann die Aufgabe an Mitglieder des Bezirksschiedsrichter-Ausschuss delegieren. Die dann jeweilige Zuständigkeit kann den Staffel-Kontakten in nuLiga entnommen werden.
7. Die Spiele werden von **Einzel-Schiedsrichtern** geleitet.

In Ausnahmefällen kann die Spielleitung durch den Schiedsrichter-Einteiler an den Heimverein delegiert werden. Dieser trägt dann die Verantwortung die Spielleitung durch einen geprüften Schiedsrichter (z.B. des eigenen Vereines) sicherzustellen. In diesen Fällen besteht kein Recht das Spiel nicht auszutragen. Sollte dies dennoch geschehen, zieht dies automatisch eine Wertung gem. §50 SpO gegen die schuldhafte Mannschaft nach sich.

8. Das Spielergebnis ist **unverzüglich** (ohne schuldhaftes Zögern) bis spätestens 90 Minuten nach Spielende vom Heimverein per WEB zu melden.

Die Verwendung des elektronischen Spielberichts Bogens (nuScore) entbindet nicht von dieser Verpflichtung, vereinfacht aber die Handhabung. Wird das Spiel unmittelbar nach Spielende und Freigabe durch die Beteiligten hochgeladen ist die Ergebnismeldung automatisch erfolgt.

Ist ein Hochladen innerhalb der o.g. Frist nicht möglich, muss das Ergebnis per WEB oder SMS manuell gemeldet werden. (Eingabeerläuterung im Downloadbereich www.BHV-online.de/Service).